

Kassel

## App stärkt das Vereinsleben

**[28.04.2026] Eine App soll in Kassel künftig helfen, die ehrenamtliche Arbeit in den Vereinen besser und einfacher zu organisieren. Jetzt startet der im Rahmen des Modellprojekts Smart Kassel entwickelte digitale Assistent für Vereine in den Praxistest.**

Im Rahmen des Modellprojekts [Smart Kassel](#) wurde jetzt die Betaversion der neuen Webanwendung Vereinsmanager vorgestellt. Diese soll eine bessere Abstimmung der Vereine untereinander, eine intensivere Zusammenarbeit der engagierten Ehrenamtlichen und eine höhere Sichtbarkeit der jeweiligen Angebote nach außen ermöglichen, wie Stadtrat Norbert Wett die Ziele der App zusammenfasst. Er zählt gemeinsam mit rund zehn Verantwortlichen aus Vereinen sowie dem Ortsbeirat des Kasseler Stadtteils Wolfsanger-Hasenhecke zu den ersten Anwendern des Vereinsmanagers.

Der Ortsbeirat war auch Initiator des Projekts, wie die Stadt [Kassel](#) berichtet. Die Erfahrungen aus der aktuell laufenden Testphase dienen dem Smart Kassel Büro als Grundlage für Anpassungen und inhaltliche Erweiterungen der Beta-Version. Das Ziel: Im Herbst 2026 soll die finale Version in den Betrieb gehen. Die Übertragbarkeit auf andere Kasseler Stadtteile sei dabei technisch bereits mitgedacht worden. Der Vereinsmanager basiert auf der Open-Source-Software [HumHub](#) und lasse sich um neue Nutzergruppen erweitern.

„Die Smart City Kassel entsteht nachfrageorientiert“, führt Corinna Neige vom Smart Kassel Büro aus. „Wir sind kein Standardprogramm, sondern klären erst im Dialog die Bedürfnisse der Stadtgesellschaft und suchen dann nach der technischen Lösung.“ Der Vereinsmanager füge sich in das sozial-digitale Zielbild der Smart City Kassel ein, indem er das Ehrenamt stärkt.

(bw)

Stichwörter: Smart City, Apps, Kassel